

Großgründlach evangelisch

Magazin der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Laurentius
mit Informationen unserer katholischen Schwestergemeinde St. Hedwig



KonfirmandInnen schmieden s. 6

700 Jahre Steinach s. 5

Regionaler Kreis für Jugendliche s. 20

Liebe Leserinnen und Leser,



die Zeit ab Februar 2026 in unserer Gemeinde ist geprägt von vielen Begegnungen, Übergängen und besonderen Momenten. Während wir als Gemeinde unterwegs sind, entsteht immer wieder neu das, was Kirche im Kern ausmacht: Gemeinschaft im Glauben, im Feiern und im Füreinander.

Mit Freude blicken wir auf eine Reihe von Veranstaltungen, die uns in den kommenden Wochen und Monaten erwarten. Der Besuchsdienst wird seine wichtige Arbeit fortsetzen und Menschen zu Hause aufsuchen. Das Café-Rad wird wieder unterwegs sein und an verschiedenen Orten für Begegnung und Gespräche sorgen. Ein besonderes Jubiläum steht mit „700 Jahre Steinach“ an, das wir als Gemeinde mitfeiern dürfen. Ebenso freuen wir uns auf das Mitarbeitendenfest, die Einführung unserer Prädikanten sowie das Gemeindefest, das wieder ein lebendiger Treffpunkt für Jung und Alt sein wird. Auch wird sich die Kirchengemeinde an den Highland Games in Reutles (mit dem Café-Rad und Kirchenführungen in der Felicitas-Kapelle) und an der Kärwa (ökum. Gottesdienst) beteiligen!

Zurückliegend dürfen wir dankbar auf Vieles schauen, was uns bewegt und verbunden hat: die Konfirmationen, die Jubelkonfirmation und die Feier der Osterwoche, die uns in besonderer Weise durch Leiden, Tod und Auferstehung Christi geführt hat. Zugleich steht uns auch ein sehr schwerer Abschied vor Augen: Wir mussten uns von der langjährigen Mesnerin Marion Wrosch verabschieden, die über viele Jahre hinweg mit großer Treue und Verlässlichkeit den Mesnerdienst

und das Leben vor Ort mitgetragen hat. Ihr Dienst hat Spuren hinterlassen – sichtbar und unsichtbar – und wir sind dankbar für alles, was sie eingebracht hat.

Das Titelbild dieses Gemeindemagazins greift einen dieser prägenden Momente auf: Im Rahmen einer besonderen Aktion haben unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden Kreuze für das Gemeindezentrum geschmiedet. Mit Feuer, Kraft und Ausdauer ist dabei etwas Bleibendes entstanden – sichtbare Zeichen des Glaubens, die nun ihren Platz mitten im Alltag unserer Gemeinde finden. Die Arbeit am glühenden Eisen steht sinnbildlich für das, was Glaube oft ist: ein Prozess, der Zeit braucht, der formt und der Spuren hinterlässt.

In der Andacht dieses Gemeindemagazins nimmt Pfrin. Gefjon Fischer einen kleinen, alltäglichen Moment in den Blick: einen klopfenden Besuch, die Kohlmeise am Bürofenster. Oft sind es gerade solche unscheinbaren Begegnungen, in denen sich etwas von Gottes Nähe erahnen lässt – leise, beharrlich, überraschend. Ich lade Sie ein, sich darauf einzulassen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Pfarrer
Florian Wörnle

Inhalt

Grußwort	2
Gruß aus Eltersdorf	3
Gemeindeleben	
Aktuelles	4
700 Jahre Steinach	5
Konfirmation	6
Nachruf Marion Wrosch	7
Rückblicke	8
Geburtstage	9
Gottesdienste und Kasualien	10
Gruppen und Kreise	12
St. Hedwig	14
CVJM	18
Diakonie	19
Aus der Region	20
Anzeigen	23
Seniorennetzwerk	23
Für Sie da / Impressum	27
Angebote	28

Gruß aus Eltersdorf

Liebe Gemeinde,

seit einigen Wochen beginnt mein Arbeitstag auf eine ganz besondere Weise. Wenn ich morgens mein Arbeitszimmer betrete, noch bevor der Tag richtig in Gang gekommen ist, stelle ich mich an den Schreibtisch, schaue aus dem Fenster – und warte inzwischen fast schon darauf, dass sie kommt.

Im Apfelbaum vor meinem Fenster sitzt eine kleine Kohlmeise. Ihr gelbgrünes Gefieder leuchtet im Morgenlicht und sie wirkt voller Energie. Sie hüpfet lebhaft auf dem Ast hin und her und dann flattert und fliegt sie näher heran, setzt sich an den Fensterrahmen und klopft mit ihrem kleinen Schnabel gegen meine Fensterscheibe. Das tut sie nicht einmal, sondern immer wieder, fast so, als wollte sie sich unbedingt bemerkbar machen. Und jedes Mal muss ich lächeln. Für mich wirkt es nämlich so, als würde dieser kleine Vogel mir zurufen: „Guten Morgen! Ich wünsche dir einen schönen Tag. Frohes Schaffen!“

Natürlich weiß ich, dass eine Kohlmeise ihre ganz eigenen Gründe hat, warum sie gegen eine Scheibe klopft. Vielleicht sieht sie ihr Spiegelbild, vielleicht verteidigt sie ihr Revier. Und doch hat dieser Moment für mich etwas Besonderes bekommen. Denn für einen kurzen Augenblick unterbricht dieser Vogel die Gedanken, die sonst schon um Termine, Aufgaben und Erwartungen kreisen würden. Der Tag hält inne. Und ich halte mit ihm inne: „Seht die Vögel unter dem Himmel: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nichts in Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch.“

(Matthäus 6,26). Jesus sagt das in der sogenannten Bergpredigt nicht, um uns zur Sorglosigkeit einzuladen. Auch wir haben Verantwortung, Arbeit und Aufgaben. Aber er richtet unseren Blick auf etwas, das im Alltag leicht verloren geht: das Vertrauen darauf, dass unser Leben letztlich in Gottes Händen steht. Die Vögel sind in der Bibel immer wieder ein leiser Hinweis darauf. Sie leben mitten im Rhythmus der Schöpfung. Sie beginnen den Tag mit ihrem Gesang, ohne zu wissen, was genau dieser Tag bringen wird. Und doch beginnen sie ihn – lebendig, frei und voller Bewegung.

Vielleicht erinnert mich meine kleine Besucherin im Apfelbaum genau daran. Noch bevor der Tag mit all seinen Anforderungen beginnt, klopft da gewissermaßen jemand an mein Fenster und sagt: Schau einmal hinaus. Atme kurz durch. Dieser Tag ist nicht nur eine Liste von Aufgaben. Er ist auch ein Geschenk.

Wie oft beginnen wir unsere Tage anders: mit Nachrichten, mit Sorgen, mit Gedanken daran, was alles zu schaffen ist. Und manchmal fühlt sich der Tag schon schwer an, bevor er überhaupt richtig begonnen hat. Doch vielleicht liegt gerade im Anfang eines Tages eine besondere Einladung. Ein kurzer Moment der Aufmerksamkeit. Ein Blick nach draußen. Ein Blick nach innen. Ein Atemzug, in dem wir uns daran erinnern: Dieser Tag kommt aus Gottes Hand. Denn ja, auch „Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ (Psalm 118,24). Darin steckt für mich nicht naive Albernheit, sondern eine Einladung, den Tag mit seinen Aufgaben auch als Raum zu sehen, in dem

Gott mir begegnen will – manchmal auf ganz leise Weise.

Vielleicht ist es bei Ihnen nicht durch eine Kohlmeise am Fenster. Aber vielleicht durch einen freundlichen Gruß, einen stillen Moment, einen Sonnenstrahl zwischen den Wolken, ein beschenkendes Wort oder eine unerwartete Begegnung.

Wenn ich heute Morgen wieder an meinem Schreibtisch sitze und die kleine Kohlmeise im Apfelbaum sehe, werde ich vermutlich wieder lächeln. Und vielleicht höre ich in ihrem Klopfen an die Fensterscheibe ein wenig von dieser einfachen Botschaft:

Der Tag beginnt.

Du darfst ihn annehmen.

Und du gehst ihn nicht allein. Gott ist schon längst da, wo dich dein Tag auch hinführen wird.



Ihre/Eure
Pfarrerin Gefjon Fischer

Menschen, die Sie gerne besuchen

Das Geburtstags-Besuchsteam ist ein Teil unseres Gemeindelebens. Ab dem 75. Geburtstag machen sich Ehrenamtliche wie Trautl Beyerlein, Simone Flohrer, Evi Müller, Brigitte Schmalfeld und Pfarrer Florian Wörnle auf den Weg, um Menschen unserer evangelischen St. Laurentius-Gemeinde zu besuchen und im Namen der Kirche herzlich zu gratulieren.



Diese Besuche sind eine schöne Gelegenheit für Begegnung, ein Gespräch sowie ein Zeichen der Verbundenheit. Wir möchten damit zeigen: Sie sind geschätzt und ein wertvoller Teil unserer Gemeinschaft. Bei Fragen über einen Besuch melden Sie sich gerne beim Pfarramt oder bei Evi Müller unter Tel. 30 39 83.

Urlaub ohne Koffer – Drei Tage, drei Städte!

Der Sommer und die Urlaubszeit nahen. Alle sprechen vom Urlaub...

Sie möchten auch mal Urlaub vom Alltag, vom Alleinsein, von der eigenen kleinen Welt machen. Aber Kofferpacken, Urlaubsplanung, das eigene Bett und Bad daheim verlassen, sind Gründe dies nicht zu tun? Dann sind Sie richtig beim Angebot „Urlaub ohne Koffer 2026 – Drei Tage, drei Städte!“. Das ist etwas ganz Neues hier im nördlichen Nürnberg!

Drei Tage in Folge treffen wir uns morgens im Evangelischen Gemeindezentrum in Großründlach. Am

Abend geht jede und jeder wieder nach Hause in sein eigenes Bett. Dieses Projekt wird von der Kerscher Stiftung gefördert und die Landfrauen der Kreisgruppe Nürnberg-Stadt sind tatkräftig dabei und organisieren die Verpflegung. Eine Religionspädagogin i.R. und die Koordinatorin des SeniorenNetzwerk Knoblauchsland begleiten Sie durch den Tag.

Ziel des Projektes ist es, einer kleinen Gruppe Seniorinnen und Senioren abwechslungsreiche Tage mit

viel Austausch mit Gleichaltrigen aus der Umgebung zu ermöglichen. Genaueres entnehmen Sie den Flyern im Foyer des Gemeindezentrums oder erkundigen Sie sich beim SeniorenNetzwerk Knoblauchsland. Dort ist auch bis 30. Juni eine Anmeldung möglich. Es gibt allerdings nur 12 Plätze und diese werden nach dem Windhundprinzip vergeben.

Petra Rothgängel vom Seniorennetzwerk Knoblauchsland

Herzliche Einladung zum Mitarbeitendenfest

Liebe Engagierte, liebe Ehrenamtliche, liebe Mitglieder unserer Gruppen und Kreise,

wir sagen **DANKE!**

Ohne euren tatkräftigen Einsatz, eure Zeit, euer Herzblut und eure Ideen wäre unsere Gemeinde nicht das, was sie ist: ein lebendiger, bunter Ort des Glaubens und der Gemeinschaft.

Als Zeichen unserer Wertschätzung laden wir euch ganz herzlich ein zu unserem Mitarbeitendenfest am **Samstag, 20. Juni, um 18:00 Uhr**. Gemeinsam möchten wir einen schönen Sommerabend verbringen – mit gutem Essen, fröhlichen Gesprächen und Musik.

Ganz egal wie und wo Sie aktiv sind, ob Sie bei den Seniorenkreisen mitwirken, bei der Musik in den Chören, bei Gemeindefesten, im Besuchsdienst, bei Kirche Kunterbunt, bei

der Technik oder im Hintergrund unterstützen – dieses Fest ist für alle, die sich mit Engagement und Herz in unserer Kirchengemeinde einbringen.

Ort: Gemeindesaal und Garten
Fürs leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit euch!

Im Namen des Teams
Pfarrer Florian Wörnle

700 Jahre Steinach

und 165 Jahre Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde Großgründlach

Ein kurzer Blick in die Geschichte:

Ein Dorf mit langer Tradition

Im Jahr 2026 feiert Steinach ein besonderes Jubiläum: 700 Jahre seit der ersten Erwähnung. Über Jahrhunderte entwickelte sich das Dorf in enger Verbindung zu Großgründlach – im Alltag, in der Schule und im kirchlichen Leben.

Schule und Kirche – immer miteinander verbunden

Schon früh besuchten Steinacher Kinder die Schule in Großgründlach,

oft über lange Wege. Auch kirchlich war Steinach viele Jahrzehnte eng angebunden, bevor die Zugehörigkeit endgültig geklärt war. Die-

se Nähe prägte das Dorf und machte Großgründlach zu einem wichtigen Bezugspunkt für das tägliche Leben.



1861: Die offizielle Eingemeindung

Ein Meilenstein war das Jahr 1861, als Steinach offiziell zur Kirchengemeinde Großgründlach kam. Ein festlicher Zug aus Kindern, Dorfbewohnern und Verantwortlichen begleitete diesen Schritt. Im Gottesdienst wurde die neue Gemeinschaft gefeiert – ein Moment, der bis heute in den Chroniken lebendig bleibt.

Ein Dorf, das zusammenhält

Auch im 20. Jahrhundert blieb Steinach eng mit der Kirchengemeinde verbunden – trotz Veränderungen in Schul- und Gemeindestrukturen. Bis heute lebt dieser Zusammenhalt weiter, nicht zuletzt durch engagierte Vereine wie die



Freiwillige Feuerwehr, die 2026 ihr 75-jähriges Jubiläum begeht.

Festgottesdienst am 14. Juni, 10 Uhr

Zum Jubiläumsjahr wird am 14. Juni ein Festgottesdienst gefeiert. Als besondere Geste stellt die Feuerwehr Fahrzeuge bereit, um Besucher zum Gottesdienst nach Steinach zu fahren (Abfahrt um 9:30 Uhr am evang. Gemeindezentrum Großgründlach).

Dankbar – und erwartungsvoll

Wir blicken zurück auf eine lange Geschichte der Verbundenheit und freuen uns auf eine lebendige Zukunft gemeinsam in Steinach.

Pfarrer Florian Wörnle

Einführung in den Prädikantendienst

Am 5. Juli werden mein Mann und ich im Gottesdienst für das Prädikantenamt eingesegnet. Was macht denn ein Prädikant? Wie ein Lektor hält er Gottesdienste mit dem Quäntchen mehr, dass die Predigt selbst verfasst und der Gottesdienst mit Abendmahl sein darf.

Wir machen das sehr gerne, weil für uns der Gottesdienst am Sonntag das Zentrum des Gemeindelebens ist und wir dazu beitragen möchten, dass er vor Ort stattfindet. Im Gottesdienst singen und beten wir zusammen, hören Gottes Wort aus



der Bibel, empfangen Inspiration und Korrektur, Frieden und Gottes Segen. Die Vielfalt der Gottesdienste in Großgründlach ist wunderbar und ein sonntägliches Geschenk. Gott will uns nahe sein, uns ermutigen,

uns geben was wir brauchen: Vergebung, Perspektive, Erkenntnis, Freude, Trost, Gemeinschaft ...

Sie sind in jedem Gottesdienst willkommen auch in dem unserer Einsegnung für das Prädikantenamt am **Sonntag, 5. Juli, um 10 Uhr** in der Laurentiuskirche. Wir freuen uns, wenn

Sie dabei sind und möchten nach dem Gottesdienst gerne im Gemeindezentrum mit Sekt und Kaffee unsere Freude mit Ihnen teilen.

Ulla und Thomas (James) Koch

Konfirmation gefeiert

Glaube mit Herz und Hand

In diesem Jahr durfte unsere Kirchengemeinde **31 Konfirmandinnen und Konfirmanden** feierlich konfirmieren. In zwei festlichen Gottesdiensten am 19. April sagten die Jugendlichen Ja zu ihrem Glauben und empfingen den Segen für ihren weiteren Lebensweg.



Ein besonderes Erlebnis in der Konfirmandenzeit war das **gemeinsame Schmieden zweier Kreuze**: Mit Feuer, Hammer und Amboss konnten die Konfis ihren Glauben ganz praktisch erfahren und gestalten. Das entstandene Kreuz ist ein Symbol für Gemeinschaft, Verantwortung und Vertrauen – und erinnert an eine prägende Zeit der Vorbereitung. Beide Kreuze hängen bald im evang. Gemeindezentrum Großgründlach

Möglich wurde dieses besondere Projekt durch die **großzügige Spenden von Gemeindemitgliedern und vor allem durch Spenden der Jubilare, die 2025 ihre goldene Konfirmation gefeiert haben!** Für diese wertvolle Unterstützung sagt die Kirchengemeinde herzlich Danke.

Pfarrer Florian Wörnle



Jubelkonfirmation 2026

In der Laurentiuskirche

Mit einem festlichen Gottesdienst feierte die Kirchengemeinde Großgründlach die Jubelkonfirmation 2026. Zahlreiche Jubilarinnen und Jubilare waren der Einladung gefolgt und kehrten an den Ort zurück, an dem sie vor vielen Jahren – als junge Menschen – ihr Ja zum Glauben bekräftigt hatten.

Gemeinsam wurde zurückgeblickt auf die vergangenen Lebensjahre: auf Wege, die gerade verliefen, und auf solche, die sich gewunden haben; auf Zeiten des

Glücks ebenso wie auf Herausforderungen und Umbrüche. In Predigt und Gebeten wurde deutlich: Kein Lebensweg verläuft geradlinig – und doch ist er getragen und begleitet.

Die Jubilarinnen und Jubilare empfangen erneut den Segen, der sie schon bei ihrer Konfirmation begleitet hat – als Zuspruch und Ermutigung für die kommenden Jahre.

Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor unter der Leitung von Eckhard Deppe, der

auch die Orgel spielte. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben – insbesondere der Mesnerin Anni Lederer und Birgit Hensel im Pfarramt für die sorgfältige Vorbereitung.

So wurde die Jubelkonfirmation zu einem Tag der Erinnerung, der Dankbarkeit und der Zuversicht.

Pfarrer Florian Wörnle

In tiefer Trauer und großer Dankbarkeit

Manchmal verschieben sich die vertrauten Linien unseres Lebens leise – und manchmal mit einem Schlag. Was bleibt, ist ein Innehalten. Ein Nicht-Weiterwissen im ersten Moment. Und eine Stille, die schwerer ist als Worte.

Mit großer Bestürzung und tiefer Traurigkeit nehmen wir Abschied von **Marion Wrosch**, unserer Mesnerin, die infolge eines schweren Fahrradunfalls am 31. März verstorben ist. Diese Nachricht hat unsere Kirchengemeinde und den Ort Großgründlach erschüttert. Noch immer ist vieles in uns im Ringen um Worte angesichts dieses plötzlichen und schmerzlichen Verlustes.

Es ist ein Abschied, der nicht einfach in die Reihe anderer Veränderungen gestellt werden kann. Er trägt ein eigenes Gewicht. Und er hinterlässt eine Lücke, die spürbar bleibt – auch dort, wo der Alltag weitergeht.

Seit dem 1. Mai 2014 war Marion Wrosch als Mesnerin in unserer Gemeinde tätig. In all den Jahren hat sie ihren Dienst mit großer Sorgfalt, Verlässlichkeit und einem wachen Blick für das getan, was Kirche im Alltag braucht. Ihre Arbeit war geprägt von Umsicht, Hingabe und einer tiefen Verbundenheit mit dem Leben unserer Gemeinde. Darüber



hinaus wurde sie im Herbst 2024 zur Beisitzerin des Diakonie-Vereins Großgründlach e.V. gewählt. Doch wer sie erlebt hat, weiß: Ihr Wirken ging weit über das Sichtbare hinaus. Sie war da – verlässlich, zugewandt, mitdenkend, mittragend. Oft im Hintergrund und doch in einer Weise präsent, die das Miteinander geprägt hat. Vieles in unserer Gemeinde trägt ihre stille Handschrift.

In diesen Tagen wird neu spürbar, wie eng menschliche Begegnung, gemeinsames Arbeiten und gelebte Gemeinschaft miteinander verwoben sind. Und wie sehr ein Mensch fehlen kann, gerade dort, wo er selbstverständlich dazugehörte.

Dieser Abschied trifft uns in besonderer Weise. Er lässt uns still

werden – und zugleich dankbar zurückschauen auf das, was gewachsen ist an Vertrauen, Nähe und gemeinsamem Tun.

Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie, ihren Angehörigen und allen, die ihr nahe standen. Ein solcher Verlust lässt Fragen, Trauer und Sprachlosigkeit zurück. Und doch suchen wir als Gemeinde nach Wegen, diesen Weg nicht allein zu gehen, sondern einander zu tragen im Erinnern und im behutsamen Weitergehen.

Am 23. April haben wir Marion Wrosch zur letzten Ruhe verabschiedet. Wir sind dankbar für alles, was sie gegeben hat: ihre Treue, ihre Verlässlichkeit und ihre stille Präsenz. Ihr Wirken bleibt Teil unserer Gemeinde – nicht als Vergangenheit, die abgeschlossen ist, sondern als Spur, die bleibt.

Wir vertrauen sie Gott an – im Glauben daran, dass unser Leben gehalten ist, auch dort, wo es zerbricht, und dass Gottes Frieden größer ist als das, was wir fassen können.

In stillem Gedenken
und in tiefer Verbundenheit

Im Namen des Kirchenvorstandes,
Pfarrer Florian Wörnle



Heinzelmännchentag

Viele fleißige Helferinnen und Helfer waren am Samstag, 28. März, gekommen. So konnte die To Do-Liste für diverse Arbeiten im Gemeindezentrum, im Pfarrhof und im Garten am Vormittag abgearbeitet werden. Gegen Mittag endete der erfolgreiche Einsatz mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Klaus Ernst

Palmsonntag mit Promi-Fell

Coco, Kiki & Sidney übernehmen die Kirche Kunterbunt

Am 28. März wurde das evangelische Gemeindezentrum zur Flausch-Hochburg: Statt eines Esels sorgten die beiden Alpakas Coco und Kiki sowie Lama Sidney für Starauftritte mit Wuschelfrisur. Ein großes Dankeschön an den Feldnerhof.

Kinder wie Erwachsene waren sofort begeistert – schließlich erlebt man die Palmsonntagsgeschichte nicht je-

den Tag in Begleitung einer flauschigen Dreier-Crew. Zwischen Basteln, Singen und Staunen mischten die drei Fell-Promis überall mit und machten den Nachmittag zu einem kunterbunten Highlight.

Nach einem kleinen



Umzug mit unseren wolligen VIPs starteten wir in einen gemeinsamen Gottesdienst, der durch die tierischen Gäste eine ganz neue, wunderbar humorvolle Note bekam.

Anschließend klang der kunterbunte Vor-

mittag bei einem großen Mitbring- BUFFETT aus. Von Nudelsalat bis Schoko-Muffins war alles dabei – und so wurde nicht nur das Herz, sondern auch der Bauch reichlich gefüllt.

Ein Palmsonntag, der definitiv in Erinnerung bleibt – charmant, fröhlich und herrlich flauschig.

Pfarrer Florian Wörnle

Glaube und Religion

in der zweiten Lebenshälfte

Mit diesem Thema beschäftigten sich zehn Menschen aus Boxdorf, Tennenlohe und Großgründlach an vier Abenden im April.

In einem von den Referenten liebevoll gestalteten Rahmen machten sie sich bewusst, welche Chancen zur geistlichen Vertiefung der zuweilen lange "Herbst des Lebens" bietet. Sie benannten Glaubensvorbilder, blickten zurück auf ihren eigenen Glaubensweg und suchten sich Hoffnungsbilder aus für das Ende des irdischen Weges.

Texte und Bilder gaben die Impulse



zum Gespräch in wechselnden Gruppen und brachten überraschende Einsichten, wie vielfältig persönliche Glaubenserfahrungen sein können.

Ein Lied und ein mit Gesten verstärkter Segen beschlossen jeden Abend pünktlich um 21 Uhr. Zur Vertiefung zu Hause wurde ein Heftchen zusammengestellt.

Religionspädagogin Helga Jakob-Stralka und Pfarrer i.R. Rudolf Koch hatten diese Treffen gründlich vorbereitet und die Teilnehmenden in lockerer Atmosphäre zum offenen Austausch angeleitet. Vielleicht findet sich ein Thema für eine ähnliche Veranstaltungsreihe. Die Teilnahme würde ich empfehlen.

Doris Knoll-Hofbeck

Geburtstage

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage nicht in der Onlineausgabe enthalten

Freud und Leid

aus unseren Kirchenbüchern:

Aus Datenschutzgründen werden die Einträge in den Kirchenbüchern nicht in der Online-Ausgabe veröffentlicht

Gemeindefest

St. Laurentius und St. Hedwig feiern das **36. ökumenische Gemeindefest am 12. Juli** im Pfarrhof am Evangelischen Gemeindezentrum, Großgründlacher Hauptstraße 37.

Beginn ist wieder um 14 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst für „groß & klein“ – bei gutem Wetter im Freien, ansonsten im Gemeindezentrum (siehe Rückseite).

Im Anschluss laden **Kaffee und Kuchen, Leckerer vom Grill** sowie **vielfältige Aktionen für die ganze Familie** zum Verweilen ein. Das Fest wird gemeinsam gestaltet unter anderem von Diakonie-Verein Großgründlach e.V., Diakonie Knoblauchsland gGmbH, Seniorennetzwerk Knoblauchsland und Katholische Jugend Großgründlach.

Das Fest klingt gegen 19 Uhr aus.
Herzliche Einladung an alle!

Pfarrer Florian Wörnle

Gottesdienste

in St. Maria Magdalena (Tennenlohe),
St. Laurentius (Großgründlach) und St. Felicitas (Reutles)

Sonntag, 17. Mai,

09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Tauffest im Rahmen von Kirche Kunterbunt - Frech und wild und wundervoll, Pfr. Wörnle, Pastoralref. Saffer & Team, Gem.zentrum

Sonntag, 24. Mai, Pfingsten

09:30h Gottesdienst, Pfr. i.R. Körner, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

11:15h Taufsonntag, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

Montag, 25. Mai, Pfingstmontag

9:30h Ökumenischer Radlgottesdienst (Start um 9.30h in Boxdorf, Zum guten Hirten) - siehe Seite 12 und Rückseite

Sonntag, 31. Mai,

09:30h Gottesdienst, Pfrin. Quick, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Diakon Gräßel, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 7. Juni,

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i.R. Körner, St. Laurentius Kirche

10:30h Gottesdienst Plus "Paul Gerhardt", Prädikant Großmann, St. Maria Magdalena Kirche

Sonntag, 14. Juni,

09:30h Gottesdienst mit Posaunenchor, Lektorin Gwinner, parallel Kindergottesdienst, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Festgottesdienst in Steinach, Pfr. Wörnle (siehe Seite 5)

Sonntag, 21. Juni,

09:30h Gottesdienst, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

11:15h Taufsonntag, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 28. Juni,

09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Mützlitz, parallel Kindergottesdienst, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Prädikantin Ulla Koch, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 5. Juli,

10:00h Einführungsgottesdienst der Prädikanten Ulla & Dr. Thomas Koch mit Abendmahl & Kirchenchor, Dekan Dr. Petry, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche (siehe Seite 5)

10:30h Sommerfest, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche (siehe Seite 21)

Sonntag, 12. Juli,

- 09:30h Gottesdienst, Pfr. i.R. Luibl, St. Maria Magdalena Kirche
 14:00h Gottesdienst für "groß & klein" - Ökumenisches Gemeindefest,
 Evang. Gemeindezentrum

Sonntag, 19. Juli,

- 09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Müzlitz, parallel Kinder-
 gottesdienst, St. Maria Magdalena Kirche
 10:00h Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche
 11:15h Taufsonntag, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 26. Juli,

- 09:30h Gottesdienst, Pfrin. Dr. Müzlitz, St. Maria Magdalena Kirche
 10:00h Gottesdienst, Pfr. i.R. Körner, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 2. August,

- 10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Dr. Thomas Koch,
 St. Laurentius Kirche
 10:30h Ab in die Ferien, Lektorin Gwinner, St. Maria Magdalena Kirche

Sonntag, 9. August,

- 09:30h Gottesdienst, Prädikant Kail, St. Maria Magdalena Kirche
 10:00h Ökumen. Kärwa-Gottesdienst im Festzelt Großgründlach
 mit Posaunenchor, Pfr. Wörnle & ökum. Team

Außerdem

Mo 03.08.-Mi.05.08 "Urlaub ohne Koffer", Seniorennetzwerk (siehe S. 4)

Wussten Sie schon...

... dass unsere Sekretärin **Birgit Hensel** ihre Tätigkeit beenden wird. Für sie ist es ein guter Zeitpunkt für neue Wege und Veränderungen. Wir danken ihr herzlich für ihr Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Weitere Informationen folgen im nächsten Gemeindemagazin.

... die Veranstaltungen des **Seniorennetzwerks Knoblauchsland** immer im Anzeigenbereich zu finden sind (in diesem Magazin auf siehe Seite 23).

Tauffest mit Tauferinnerung

am 17. Mai ökumenisch im evangelischen Gemeindezentrum



Am Sonntag, 17. Mai feiern wir im evangelischen Gemeindezentrum unser ökumenisches Tauferinnerungsfest mit großem Tauffest – ein fröhliches Fest für Familien und Kinder.

Ab **10:00 Uhr** gibt es im ganzen Gemeindehaus kreative Mitmachangebote rund um die Taufe; der gemeinsame Gottesdienst beginnt um **11:30 Uhr**.

Wir möchten an die Taufe der Kinder erinnern, miteinander feiern, singen

und Gottes Segen für ihren weiteren Weg erbitten. Während des Festes besteht außerdem die Möglichkeit einer Taufe oder Geschwistertaufe.

Im Anschluss laden wir zu Begegnung, Austausch und einer kleinen Stärkung ein. Wir freuen uns sehr auf alle, die mit uns diesen besonderen Tag feiern möchten!



Pastoralferent Ralph Saffer
 Pfarrer Florian Wörnle

Diakonie-Verein

Angebot zur

"Einkehr zum Leichenschmaus"

Information: Evi Müller, Tel 30 39 83
Heidrun Ledig, Tel. 30 28 92 oder
über das Pfarramt, Tel. 30 13 05

Posaunenchor

Montags, 19:30h,

Gemeindezentrum

Leitung: Tobias Dorfner

Info: Sandra März, 0160 / 577 59 08

Kirchenchor

Dienstags, 19:30h,

Gemeindezentrum

Leitung: Eckhard Deppe

Info: Sabine Pongratz,

eMail: sabine.pongratz@elkb.de

Bücherbasar

Das Bücherbasar-Team sammelt gut erhaltene Bücher und bietet sie für einen guten Zweck zum Verkauf an. Wir nehmen gerne Ihre Bücherspenden an, vorzugsweise Kinderbücher, Krimis und Romane.

Info: Irene Tilgner, Tel. 93 63 080

Erika Sperber, Tel. 30 67 816

Besuchsdienst

Das Team übernimmt Geburtstagsbesuche bei den älteren Mitgliedern unserer Gemeinde, überbringt Grüße und freut sich über ein Gespräch.

Info: Evi Müller, Tel. 30 39 83

Tanzkreis

Israelische Tänze und mehr

Sonntags, 19:30h, Gemeindezentrum
07.06., 14.06., 28.06., 05.07.

Info: Ulla Stengele, 0178/39 27 861

Hauskreis

bei Familie Körner, Bad Brückenaauer Str. 28. 14-tägig (an einem Montag), von 20h - 21:30h.

Info: Pfr. i.R. Hans Körner, email: hanskoerner@gmx.de, Anmeldung per Email oder im Pfarramt

Literarische Wein-Lese

Unter dem Thema „**Pleiten, Pech und Pannen**“ hat das Team der Literarischen Wein-Lese am 13. März wieder einen besinnlich-vergnügliichen Vorlese-Abend im Gemeindezentrum gestaltet. Rund 80 Besucher erlebten zwei unterhaltsame Stunden mit einem guten Tropfen Wein.



Mit Rückenwind durchs Knoblauchsland

Radlottesdienst am Pfingstmontag

Pfingsten ist Aufbruch. Bewegung. Frischer Wind im Rücken. Und genau darum steigen wir aufs Rad.

Am **Pfingstmontag, 25. Mai**, laden wir herzlich ein zu einem Radlottesdienst durchs Knoblauchsland. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg – durch Felder und Dörfer, mit kurzen Impulsen zum Durchatmen. Wir feiern Pfingsten dort, wo die

Heilige Geistkraft weht: unterwegs, draußen, mitten im Leben. Egal ob jung oder alt, geübt oder gemütlich unterwegs – alle sind willkommen!

Kommen Sie mit. Treten Sie mit uns in die Pedale. Und lassen Sie sich vom Geist Gottes bewegen. Wir treffen uns am 25. Mai um 9:30 Uhr in Boxdorf am Weiher. Ende gegen 12 Uhr in Kraftshof.

Krabbelgruppen

im Krabbelgruppenraum im Gemeindezentrum 1. OG

Dienstags, 15:00 – 16:30 h, für Kinder mit Geburt ab 9/2022

Info: Theresa Müller 0176 / 308 89 74

Mittwochs, 9:30 - 11:00 h, PEKIP-Kurse für Babys im 1. Lebensjahr

Info: Uta Kuntz-Gärber 0179 / 804 45 24, eMail: familie-gaerber@web.de

Donnerstags, 10:00 - 11:30 h, für Kinder mit Geburt ab 12/2024

Info: Nadja Krippner 0176 / 646 738 58

Katharina von Nayhauss Cormons 0170 / 711 47 20

Donnerstags, 16:30 h, für Kinder der Jahrgänge 2021 und 2022

Info: Sonja Lindner, eMail: soni.lindner@web.de

Carolin Mannweiler, eMail: carolin.sikorra@gmail.com

Spuren des Lebens

Ostern 2026

Ostern in Großgründlach war geprägt von unterschiedlichen Zugängen zu einem gemeinsamen Glaubensweg.

Der **Gründonnerstag** setzte mit Mysterion, dem Electro-beat-Abendmahl, einen besonderen Akzent: Alte Zeichen trafen auf neue Klänge und öffneten einen dichten Raum für Gemeinschaft und Gegenwart Gottes. Am **Karfreitag** hielten wir inne vor dem Kreuz. 2026 vielleicht sogar intensiver als sonst.

In der **Osternacht** stand die Frage im Mittelpunkt: Wer wälzt den Stein weg...? In der Osternacht durchbrach das Licht die Dunkelheit – leise, hoffnungsvoll und stärkend.

Der **Ostersonntag** wurde im Gottesdienst für „groß und klein“ zu einem lebendigen Fest der Auferstehung: verständlich, fröhlich und generationsübergreifend, mit Raum für Staunen, Feiern und Begegnung.

Der **Ostermontag** führte diese Hoffnung weiter – hinein in den Alltag.

So bleibt Ostern 2026 als vielstimmiges Zeugnis eines Glaubens in Erin-

Gospelgottesdienst am 3. Mai

Musik zum Zuhören, Mitklatschen und Mitsingen. Mit schwungvollen Liedern begeisterten die **Rainbow Voices** unter der Leitung von Tatjana Lautermilch die zahlreichen Besucher. Passend zu den Liedern gaben Pastoralreferent Ralph Saffer und Pfarrer Florian Wörnle geistliche Impulse mit einer Dialogpredigt über die Freiheit, die Gott uns schenkt.

Klaus Ernst



nerung, der verbindet und in Bewegung bringt.

Pfarrer Florian Wörnle



Frauenfrühstück

Montags um 9:30h
im Gemeindezentrum:
18.05., 20.07.
Veranstaltet vom CVJM
Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

Männer über 50

Donnerstags
21.05. 17:30h
Besichtigung des Wasserwerks Fürth-Dambach
23.07. 19:30h
Buggy Rallye mit ferngesteuerten Elektro-Buggies
Info: Roland Prexler, Tel. 30 62 76

Laurentius-Café

Mittwochs um 14:30h
im Gemeindezentrum:
20.05. Geistlicher Impuls zu Pfingsten mit Pfarrer i.R. Hans Körner
10.06. Kaffeeklatsch
17.06. Geh aus mein Herz
24.06. Kaffeeklatsch
01.07. Fürther Geschichten mit Ingrid Petersen
08.07. Vom Irrgärtla zum Irrgarten mit Klaus Deffner
15.07. Kaffeeklatsch mit Waffeln
22.07. Im Herzen des schwarzen Kontinents mit Anne Muckelbauer
29.07. Sommerfest mit Grillen
Info: Pfarramt, Tel. 30 13 05
Fahrdienst: Klaus Deffner, Tel 302961

Gebetstreff

Freitags um 18:30h
im Gemeindezentrum:
22.05., 05.06., 19.06.,
17.07., 31.07., 14.08.
Info: Thomas Koch,
Tel. 0170 / 247 1426

Kirchenvorstand

im Gemeindezentrum:
Do 18.06. 19:30h
Do 16.07. 19:30h



Röm.-kath. Gemeinde St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 62
Homepage: <https://cht-nuernberg.kirche-bamberg.de>

Pfarrer Joachim Wild
Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77
E-Mail: joachim.wild@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Ralph Saffer
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Diensthandy: 01517 201 86 62
E-Mail: ralph.saffer@erzbistum-bamberg.de

Gemeindebüro in St. Hedwig
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 62
E-Mail: ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de
Öffnungszeiten (in der Regel)
Donnerstag, 14:30 bis 16 Uhr,
Freitag, 10:30 bis 12 Uhr

Gemeindebüro in St. Clemens
Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77
Fax: 0911 34 27 72
E-Mail: ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten (in der Regel)
Dienstag, 10 bis 12 Uhr,
Freitag, 15 bis 17:30 Uhr

Kontakt Jugend
Homepage: www.kjgr.de
E-Mail: pjl@kjgr.de

Kindertagesstätte St. Hedwig
Am Pfarrbaum 10 a
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 87 50

Sozialstation und Tagespflege
Äußere Bucher Str. 44
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 39 40

Seelsorgebereich Nürnberg Mitte-Nord-West
Leitender Pfarrer Markus Bolowich
Verwaltungsleiterin Kerstin Sturm
Unsere Liebe Frau Nürnberg
Winklerstr. 31
90403 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 80
E-Mail: ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de

Bankverbindungen für Spenden
Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig
IBAN DE73 7606 9559 0000 4222 90
bei VR Bank Metropolregion
Nürnberg eG
Für eine Spendenbescheinigung
bitte mit vollständigem Namen und
mit Adresse!



**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**

Pfarrgemeinderatswahl 2026

Am Sonntag, 1. März 2026, wurden in den katholischen Gemeinden in Bayern die Pfarrgemeinderäte neu gewählt (für 2026 bis 2030).

In der Gemeinde St. Hedwig konnten die Wahlberechtigten den Pfarrgemeinderat durch persönliche Stimmabgabe an der Wahlurne oder durch Briefwahl wählen.

Von 808 Wahlberechtigten haben 64 ihre Stimme abgegeben, entspricht einer Wahlbeteiligung von 8% (ein im städtischen Umfeld und ohne allgemeine Briefwahl durchaus guter Wert).

Es wurden gewählt:

Dr. Thomas Brunner
Caroline Reuß
Kerstin Müller
Katja Rauh
Thomas Holler
Paul Pattery

Auf den Nachrück-Plätzen sind:

Renate Hünert
Rosemarie Paul

Vielen Dank an alle Kandidierenden für Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit, vielen Dank auch an alle Wähler!

In der konstituierenden Sitzung am 22. April 2026 wurden als Vorsitzende gewählt Caroline Reuß und Thomas Brunner. Als Delegierte unserer Gemeinde im Seelsorgebereichsrat wurde gewählt Kerstin Müller.

Die Berufung von weiteren Mitgliedern war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht abgeschlossen, wir berichten in der nächsten Ausgabe.

Auch der Dank an die ausscheidenden Pfarrgemeinderatsmitglieder wird in der nächsten Ausgabe folgen.



Nachrichten von der Katholischen Jugend Großgrundlach/Boxdorf (KJGr)

Kinder-Mocktailparty

Am 26. April veranstalteten wir, einen Tag vor der Erwachsenenparty, eine Party für Kinder. Bei Saft-Mocktails, Snacks, Spielen und anschließendem Kostümwettbewerb konnten die Kinder einen schönen Abend haben.

Cocktailparty

Einen Tag darauf, am 27. April, fand bei unserer Cocktailparty die Börse Einzug bei uns. Durch Nachfrage und Angebot kamen an diesem Abend nicht nur die Preise ins Schwanken!

Ostern

An Ostern haben wir, gemeinsam mit den Ministranten, wieder Osterrosen für einen guten Zweck verkauft. Teile des Erlöses gingen dieses Jahr jeweils an die Jugendarbeit und an Lacrima.

Außerdem hat auch wieder der Osterhase vorbeigeschaut: Nach dem ökumenischen Ostergottesdienst in St. Laurentius konnten die Kinder im evangelischen Gemeindezentrum einige Ostereier finden.

Zeltlager

Unser Zeltlager wird dieses Jahr, anders als letztes Jahr, wieder von Samstag, 1. August bis Samstag, 8. August stattfinden. Macht euch wieder bereit für viel Spaß bei einem abwechslungsreichen Programm!

Vor dem Zeltlager wird am 6. Juni ein Infoabend mit anschließendem Lagerfeuerabend für die Kinder stattfinden, damit wir uns wieder schön in Stimmung bringen können! Wir freuen uns auf euch!

Die Tage für die Zeltlageranmeldung werden vom 9. bis 11. Juni sein.

36. Ökumenisches Gemeindefest

St. Laurentius und St. Hedwig feiern
am Sonntag, 12. Juli 2026!

Das Gemeindefest findet dieses Jahr in
St. Laurentius statt.

Das Fest beginnt um 14:00 Uhr mit
einem ökumenischen Gottesdienst für
"Groß & Klein" im evangelischen
Gemeindezentrum.

Anschließend gibt es Kaffee und
Kuchen und Leckeres vom Grill.
Außerdem werden zahlreiche
Aktionen und Aktivitäten für die ganze
Familie angeboten.

Das Fest endet um 19 Uhr.

Herzliche Einladung an alle!

Hobbygärtner gesucht

Das Außengelände unserer Kirche und
des Gemeindezentrums ist so langsam
in die Jahre gekommen und der
Pflegeaufwand wird nicht weniger.
Sehr erfolgreich war ja die große
Gartenaktion im letzten Herbst.
Nun möchten wir gerne regelmäßig,
z.B. 1 x im Monat gemeinsam garteln,
Unkraut jäten, Büsche zurück-
schneiden, Blumen anpflanzen und
Beete neu gestalten, was halt so
laufend an Arbeit anfällt. In
Gemeinschaft macht die Arbeit auf
alle Fälle mehr Spaß als alleine.

Natürlich ist niemand verpflichtet,
regelmäßig teilzunehmen, aber wer
Lust und Interesse hat, ab und zu an
dieser Arbeitsgruppe teilzunehmen,
melde sich gerne bei Anne Muckel-
bauer, Tel. 01575 9353093.

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die
Geburtstage, Taufen, Eheschließun-
gen und Beerdigungen nicht in der
Online-Ausgabe enthalten.

Gottesdienste der katholischen Gemeinde St. Hedwig

Mitte Mai bis Mitte August 2026,
Stand 18. April 2026

Änderungen sind nicht ausgeschlossen - Bitte Gottesdienstordnung (auch auf der Homepage) beachten!

Mai 2026

Christi Himmelfahrt, Donnerstag,

14. Mai

11:00 Uhr in Schloss Almoshof
Ökumenischer Gottesdienst

7. Sonntag der Osterzeit, 17. Mai

9:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie
10:00 Uhr in St. Laurentius Kirche
Kunterbunt mit Tauferinnerungsfest
10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie

Dienstag, 19. Mai

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 21. Mai

17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

Pfingstsonntag, 24. Mai

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Pfingstmontag, 25. Mai

9:30 Uhr in Boxdorf am Weiher
Beginn des Radlgottesdiensts durchs
Knoblauchsland
10:45 Uhr Eucharistie

Dreifaltigkeitssonntag, 31. Mai

10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie

Juni 2026

Fronleichnam, Donnerstag, 4. Juni

10:00 Uhr in St. Sebald Eucharistie,
anschließend Prozession mit
Abschluss vor der Frauenkirche

10. Sonntag im Jahreskreis, 7. Juni

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Dienstag, 9. Juni

19:00 Uhr Anbetungsandacht

11. Sonntag im Jahreskreis, 14. Juni

10:45 Uhr Eucharistie

Dienstag, 16. Juni

19:00 Uhr Anbetungsandacht

12. Sonntag im Jahreskreis, 21. Juni

10:45 Uhr Eucharistie

Dienstag, 23. Juni

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 25. Juni

17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

13. Sonntag im Jahreskreis, 28. Juni

9:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie
10:45 Uhr Wort-Gottes-Feier
10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Dienstag, 30. Juni

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Juli 2026

Donnerstag, 2. Juli

17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

14. Sonntag im Jahreskreis, 5. Juli

10:45 Uhr in St. Thomas Wort-
Gottes-Feier

Dienstag, 7. Juli

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 9. Juli

17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

15. Sonntag im Jahreskreis, 12. Juli

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie
14:00 Uhr im Evangelischen Gemein-
dezentrum Ökumenischer
Gottesdienst zum Gemeindefest

Dienstag, 14. Juli

19:00 Uhr Anbetungsandacht

16. Sonntag im Jahreskreis, 19. Juli

10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie

Dienstag, 21. Juli

19:00 Uhr Anbetungsandacht

17. Sonntag im Jahreskreis, 26. Juli

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Dienstag, 28. Juli

19:00 Uhr Anbetungsandacht

August 2026

18. Sonntag im Jahreskreis, 2.

August

10:45 Uhr Eucharistie

19. Sonntag im Jahreskreis, 9.

August

10:00 Uhr im Kirchweihzelt
Ökumenischer Gottesdienst
10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Verantwortlich für die
Zusammenstellung des Beitrags:
Thomas Brunner
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 62

Highland Games & Kärwa

Wenn sich Kraft, Geschick und ein Hauch schottischer Tradition bei den **Highland Games** am 1. August begegnen, ist auch unsere Gemeinde wieder mit dabei. Mit dem **Café-Rad** sind wir vor Ort an der Felicitas-Kapelle und laden zu einer kleinen Pause mitten im Trubel ein. Bei Kaffee, Gesprächen und einer offenen Atmosphäre wollen wir Raum schaffen für Begegnungen – ganz unkompliziert und mitten im Geschehen. Die

Kapelle steht natürlich offen und Jürgen Fritzsche wird **Führungen** anbieten.

Ebenso richtet sich der Blick schon jetzt auf die **Kärwa**, die für viele ein fester und freudiger Bestandteil im Jahreslauf ist. Wir freuen uns besonders auf den Kärwagottesdienst am 9. August, in dem wir gemeinsam feiern, danken und die Verbundenheit von Kirche und Dorfleben spür-

bar werden lassen. Inmitten von Feststimmung und Tradition setzen wir einen ruhigen, stärkenden Akzent des Glaubens und der Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen – bei den Highland Games ebenso wie beim Kärwagottesdienst!

Pfarrer Florian Wörnle

Ökumene-Zebras

Ökumenischer Faschingsgottesdienst am 15. Februar

Bunt verkleidet und bestens gelaugten Pastoralreferent Saffer und Pfarrer Wörnle als „Ökumene-Zebras“ gemeinsam mit vielen großen und kleinen Närrinnen und Narren von St. Hedwig hinüber zum evangelischen Gemeindezentrum.

lich, lebendig und mit einer klaren Botschaft: In der Ökumene gehören wir zusammen, egal ob schwarz, weiß oder kunterbunt. Der fröhliche Umzug und der gemeinsame Gottesdienst machten diesen Sonntag zu einem besonderen Erlebnis.

Dort wurde der ökumenische Faschingsgottesdienst gefeiert – fröh-

Pfarrer Florian Wörnle



CVJM
Nürnberg - Großgründlach e.V.

Mitarbeiterkreis
2ter Dienstag im Monat 19.30 Uhr
Fit mit Smovey
Montag 19.00 - 20.00 Uhr
Spaß mit den grünen Ringen

Gebet Pur
Mittwoch 20.00 Uhr 14-tägig
Frauenfrühstück
Alle 2 Monate Montags 9.30 Uhr
Info bei Ute Schlicht (Tel. 30 55 03)
Altschar
2 wöchig Freitags 19.45 - 21.15 Uhr
Für Mädchen und Jungs ab 12 Jahren

Jungschar

Freitag 18.00 -19.30 Uhr

Für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse
Topfgucker

Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Monat gemeinsam kochen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse
Spielhöhle

Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Quartal gemeinsam spielen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Kontakt und Info bei:

Christina Sterzinger (1. Vorsitzende)
Tel. 32 16 12 71, Lucia Adelmann
(2. Vorsitzende) Tel. 30 14 01
Adresse: Georg-Horner-Str. 11b,
90427 Nürnberg

Diakonie-Café

im Zeichen der Begegnung. Und Spendenübergabe durch die Manfred-Roth-Stiftung

Am 15. April fand ein gelungener Patientinnen-Nachmittag statt, der Patientinnen der „Diakonie Knoblauchland gGmbH“ mit Seniorinnen und Senioren des Laurentius-Cafés zusammenbrachte. Mit dabei waren außerdem das Seniorennetzwerk Knoblauchland, Mitarbeitende der Diakonie Knoblauchland gGmbH sowie das Team des Laurentius-Cafés.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Begegnung: Viele bekannte Gesichter trafen sich wieder, alte Kontakte wurden aufgefrischt und neue entstanden. Bei Kaffee und Kuchen herrschte eine offene und herzliche Atmosphäre, in der lebhaft

erzählt, erinnert und gelacht wurde. Besonders schön war das fröhliche Miteinander der verschiedenen Gruppen, das schnell zu einem regen Austausch führte. Der Nachmittag zeigte einmal mehr, wie wertvoll solche Begegnungen für das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde sind.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für die Vorbereitung und Begleitung dieses gelungenen Nachmittags.

Besonders erfreulich ist zudem, dass wir

eine Spende in Höhe von 5.000 € von der Manfred-Roth-Stiftung erhalten haben. Diese wurde dankbar entgegengenommen und ist für das Café-Rad bestimmt, das damit in seiner Arbeit und seinem Angebot weiter unterstützt werden kann.

Pfarrer Florian Wörnle



Lebensmittel retten. Menschen helfen.

Spendenauftrag der Diakonie Erlangen für die Tafel Erlangen

Wenn das Geld nicht mehr für das Nötigste reicht, wird selbst ein einfacher Einkauf zur täglichen Sorge.

Die **Tafel Erlangen** steht Menschen, die von Armut betroffen sind, seit 30 Jahren zur Seite – getragen von engagierten Ehrenamtlichen und einer starken Idee: „Lebensmittel retten. Menschen helfen.“ An vier Ausgabestellen in Erlangen, Büchenbach, Baisersdorf und Herzogenaurach finden die Menschen Unterstützung, die sich frische Lebensmittel oft nicht mehr leisten können.

Gerlinde, 62 Jahre, kommt regelmäßig zur Tafel. „Mit dem Gemüse koche ich mir oft eine Suppe, das Brot friere ich ein“, erzählt sie. Für sie und

viele andere ist die Tafel eine wichtige Hilfe im Alltag – und oft **ein Stück Würde in schwierigen Zeiten**.

Damit diese Unterstützung möglich bleibt, braucht es mehr als helfende Hände. Fahrzeuge müssen gewartet und betankt werden, Kühlung und Hygiene sichergestellt, Transportkisten angeschafft und das Tafel-Mobil betrieben werden, das Lebensmittel direkt zu älteren oder kranken Menschen bringt.

Mit Ihrer Spende helfen Sie ganz konkret: Sie ermöglichen, dass Lebensmittel gerettet und zuverlässig an Menschen weitergegeben werden, die sie dringend brauchen. Bitte

helfen Sie mit – und schenken Sie Menschen wie Gerlinde Entlastung, Hoffnung und ein Stück Sicherheit. Herzlichen Dank.

Spendenkonto:

Diakonie Erlangen
IBAN: DE46 7635 0000 0060 0258 74
BIC: BYLADEM1ERH
Sparkasse Erlangen
Stichwort: Tafel

Gemeinsam etwas starten...

Regionaler Kreis für Jugendliche nach der Konfirmation

Liebe Jugendliche unserer fünf Kirchengemeinden im Erlanger Süden und Nürnberger Norden,

manchmal beginnt etwas Neues mit einer einfachen Frage: Was wäre eigentlich möglich, wenn wir gemeinsam etwas starten? Genau diese Frage steht hinter einer neuen Idee, die unsere Kirchenvorstände in Bruck, Erlöser, Tennenlohe, Großgründlach und Eltersdorf gemeinsam beschlossen haben.

Ab diesem Jahr entsteht ein **regionaler Mitarbeiterkreis für Jugendliche nach dem Konfirmationsalter** – kurz: **MAK**. Und das Besondere daran ist: Dieser Kreis soll nicht einfach für Jugendliche etwas planen. Er soll vor allem von Jugendlichen gestaltet werden.

Unser Motto lautet deshalb:

„Wir starten was – und du bestimmst, was es wird!“

Was bedeutet das konkret?

Jugendliche aus unseren fünf Gemeinden sind eingeladen, sich zusammenzutun, Ideen zu entwickeln und das kirchliche Leben selbst mitzugestalten. Vielleicht habt ihr Lust auf neue Jugendaktionen, gemeinsame Fahrten, kreative Projekte, soziale Aktionen oder einfach Orte, an denen man sich treffen und austauschen kann. Was genau entsteht, steht noch gar nicht fest – und genau das ist der Punkt.

Der neue Mitarbeiterkreis soll ein Raum sein, in dem **ihr entscheidet**,

was euch wichtig ist und was in unseren Gemeinden passieren soll.

Dabei geht es auch um etwas Größeres: Unsere fünf Kirchengemeinden möchten enger zusammenarbeiten und sich stärker vernetzen. Viele Jugendliche kennen sich bereits aus Schule, Sportverein oder Freundeskreis. Warum also nicht auch im kirchlichen Leben gemeinsam unter-

steht.

Zunächst ist der **MAK** als Projekt für zwei Konfirmandenjahrgänge geplant (2026/27 und 2027/28). In dieser Zeit soll ausprobiert werden, was gut funktioniert und wie sich die Zusammenarbeit entwickeln kann. Der Treffpunkt wird dabei immer wieder zwischen unseren Gemeinden wechseln, sodass jede Gemeinde einmal Gastgeber sein kann.

Die Hoffnung dahinter ist klar: Wenn Jugendliche ihre Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen, entsteht etwas Lebendiges. Vielleicht wächst aus diesem Projekt sogar dauerhaft ein **gemeinsamer Jugendausschuss unserer Gemeinden**, in dem Jugendliche selbstverständlich mitreden und mitentscheiden.

Aber all das kann nur gelingen, wenn Menschen dabei sind, die Lust haben, etwas auszuprobieren.

Darum die Einladung an euch Jugendliche:

Wenn ihr Ideen habt, wenn ihr Kirche mitgestalten wollt

oder einfach neugierig seid, was daraus werden kann – dann seid ihr genau richtig.

Denn dieses Projekt hat einen offenen Anfang.

Und seine Zukunft hängt von euch ab.

Wir starten was – und du bestimmst, was es wird!

wegs sein? Der MAK soll genau dafür ein Ort sein – ein Treffpunkt für Ideen, Engagement und Gemeinschaft über die eigene Gemeinde hinaus.

Damit aus Ideen auch Wirklichkeit werden kann, bekommt der Mitarbeiterkreis jedes Jahr ein eigenes Budget. Begleitet wird das Projekt von Pfarrerin Gefjon Fischer sowie von Ulrike Böhner von der **Evangelischen Jugend Erlangen**, die mit Erfahrung und Unterstützung zur Seite

Einfach heiraten

Segen für Lang- und Kurzentschlossene am 26. Juni

Am 26.6.26 ist es wieder so weit: in ganz Bayern und auch in anderen Landeskirchen bieten Gemeinden Paaren an, „einfach (zu) heiraten“. Wie schon am 25.5.25 können Paare auch in die Matthäuskirche nach Uttenreuth kommen, um mit einer kleinen spontanen Feier gesegnet oder getraut zu werden.

Ob es mit der kirchliche Trauung nicht geklappt hat, weil immer etwas dazwischen kam, ob es eine kleine Feier ohne die ganze Verwandtschaft sein soll, ob zwei ihre Liebe einfach (noch einmal) unter Gottes Segen stellen wollen, ganz am Anfang der Beziehung oder nach vielen Jahren Ehe: jedes Paar ist willkommen und bekommt einen Segen. Sie können sich dafür anmelden oder spontan vorbeikommen.

Nähere Infos dazu finden Sie auf der Homepage:

www.uttentreuth-evangelisch.de

Feiern Sie Ihre Liebe: festlich, fröhlich und mit Gottes Segen!

Freitag, 26.6.26, 16 bis 21 Uhr.

einfach heiraten
SEGEN FÜR LANG- & KURZENTSCHLOSSENE
26.6.26

**Jetzt ist eure Chance:
Einfach Heiraten!**

SAGT JA ZUEINANDER
UND ERHALTET GOTTES SEGEN
FÜR EURE PARTNERSCHAFT
- UNKOMPLIZIERT BEI DER
EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN BAYERN!

OB FRISCH VERLIEBT, LANG VERHEIRATET
ODER EINFACH EIN SEGEN
FÜR DIE BEZIEHUNG.
EUER JA-WORT WARTET AUF EUCH!

SELBSTVERSTÄNDLICH SIND BEI UNS
ALLE PAARE HERZLICH WILLKOMMEN!

Matthäuskirche
Uttenreuth
16.00 bis 21.00 Uhr

www.uttentreuth-evangelisch.de
KOMMT SPONTAN ODER MELDET EUCH VORAB.
ANFORDERUNG: NUR EIN SEGEN, NACH DEM EVANGELISCH HEIRATEN WERDEN

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Gemeindefest in Tennenlohe

Das diesjährige Fest startet am **Sonntag, 5. Juli, um 10:30 Uhr** mit einem Familiengottesdienst und findet dann den ganzen Tag in unserer Kirche und um unsere Kirche herum mit Programm für Groß und Klein statt. Wir schließen den Tag

um 17 Uhr mit der Serenade durch unseren Posaunenchor ab. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein. Seien Sie dabei und genießen Sie mit uns diesen Tag.

Pfarrerin Nina Müzlitz





Bestattungen Marcus & Gabriele Sülzen






BESTATTUNGSVORSORGE

hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

info@bestattungen-suelzen.de www.bestattungen-suelzen.de



**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

Trauer in guten Händen

Friedrich-Ebert-Straße 11
90766 Fürth

☎ 0911 - 77 15 30
oder
☎ 0911 - 477 600 60

www.bestattungen-forstmeier.de

beratung@bestattungen-forstmeier.de

Friseursalon Krehan

Damen, Herren und Kinder

*Großgründlacher Hauptstraße 19
90427 Nürnberg*

0911 / 30 70 9595

Öffnungszeiten:
*Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr*



HÖRAKUSTIK REISER





IHR MEISTERBETRIEB IN NÜRNBERG

Kilianstraße 1, 90425 Nürnberg (direkt an der Haltestelle Thon)
Tel: 09 11/ 30 00 545, www.hoerakustik-reiser.de



Ihr **Meisterbetrieb**
in der Metropolregion
Nürnberg - Fürth - Erlangen

Die Experten für rund ums Haus

Wir gestalten Ihren Außenbereich neu!

- Zaunbau: Individuelle Lösungen für jeden Garten
- Wegebau: Schöne und praktische Wege, Plätze und Terrassen
- Bepflanzung: Die passende Auswahl für jeden Standort

Familiär, flexibel und erfahren.



Schauen Sie gerne auf unserer Website vorbei und lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos beraten.

Dazu einfach den QR-Code Scannen oder www.c-mueller.biz besuchen.



Wir stellen ein:

Lust, mit uns die Zukunft zu gestalten?

Dann komm zu uns, in unseren Familienbetrieb!
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Landschaftsgärtner (m/w/d)

Sind deine Stärken die Planung und Umgestaltung von privaten Gärten? Und wünschst du dir einen dynamischen, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Aufgaben im Landschaftsbau, der kreative Ideen, wirtschaftliches Fachwissen und eigenständiges Arbeiten erfordert?

Weitere Infos zu uns und die genaue Stellenbeschreibung findest du auf unserer Website im Menüpunkt „Jobs“!
Wir freuen uns über Deine Bewerbung!



NÜRNBERG

Der neue **Vorsorgekonfigurator**.
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.



www.bestattungsdienst.de

Seniorennetzwerk Knoblauchland

Ansprechpartnerin: Petra Rothgängel,
Email: petra.rothgaengel@diakonie-knoblauchland.de

Tel. 0151 / 585 477 391

Sprechstunde immer Mittwochs
ab 13:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Stammtisch jeden 4. Dienstag im
Monat von 15 bis 17 Uhr im Sport-
heim der SFG e. V.:

26.05. Ein Blick hinter die Kulissen
der Justiz

23.06. Kleine Helferlein für den
Alltag (StSR)

Im Juli und August ist Sommerpause!

Themen-Café

jeden 3. Dienstag im Monat von
14 bis 16 Uhr im Kulturladen Schloss
Almoshof:

19.05. Das Knoblauchland als
Bildband – R. Lumm

16.06. „Gunda & Gerch“ die
Puppenbühne der Polizei

Im Juli und August ist Sommerpause!

„Urlaub ohne Koffer 2026 – Drei
Tage, drei Städte!“ vom 03.-05.08.
(siehe Seite 4). Nur mit Anmeldung!

Autohaus Wunder

Wir reparieren alle Automarken und sind spezialisiert auf:
FORD, AUDI, BMW, VW, MERCEDES



- Kfz Service
- Klimatechnik
- HU/AU
- Lackieren
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice



Autohaus Wunder GmbH
Wiesbadener Straße 43
90427 Nürnberg

Christian Wunder
Geschäftsführer
Tel.: 0911 / 30 11 97

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 7.30 - 13 Uhr





- ◆ Natursteinpflaster
- ◆ Verbundsteine
- ◆ Terrassen
- ◆ Gartenarbeiten
- ◆ Zäune
- ◆ Maurer- und Betonarbeiten



Gerne beraten wir Sie vor Ort.
Rufen Sie uns an!

Johann & Wolfgang Gries
Aschaffener Straße 3
90427 Nürnberg
Telefon: 0911 / 30 36 36
info@gries-pflasterbau.de
www.gries-pflasterbau.de



Bestattungen Sabine Englmann

Jederzeit telefonisch erreichbar

☎ **71 15 46** oder 01 70/54 20 95 0

Menschsein hört mit dem Tod nicht auf.

Wir sind für Sie da –

individuell • persönlich • fürsorglich • würdevoll
In Nürnberg, Fürth, Oberasbach, Zirndorf und Umgebung
Büro: Herrstraße 14, 90763 Fürth

Stoffscheune Sepp Müller

Meisterwerkstatt



- Polsterei, Gardinennäherei und Tischdeckenfertigung
- Große Auswahl an Möbelbezugs-, Deko- und Gardinenstoffen
- Handwerkliche Perfektion

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag
15.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung!

Hans-Fellner-Straße 2 • 90427 Nürnberg
Tel. 0911-3 75 07 79 • Fax 0911-3 75 07 78
info@diestoffscheune.de • www.diestoffscheune.de



Kellner & Schwendner

Multimedia - Sicherheitstechnik

- ✓ LCD-TV und Hifi
- ✓ Antennentechnik
- ✓ Kaffeevollautomaten
- ✓ PC- und Netzwerktechnik
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Videoüberwachung
- ✓ KFZ-Wallbox



**NEUER STANDORT,
GLEICHER SERVICE
ab dem 01.11.2024**



Thomas Kellner und
Bernd Schwendner GbR

Hauptstr. 112
90562 Heroldsberg

Fon 0911-303837
Fax 0911-383050

info@ks-alarm.de
www.ks-alarm.de

**Alles rund um
Haus und Garten!**



Dienstleistungen

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Kleinreparaturen
- Service, Montage & Verkauf von Markisen
- Reinigung mit Kehrmaschine
- Garten- und Landschaftspflege
- Dachrinnenreinigung
- Wohnungsaufösungen
- Winterdienst

weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Lunz GmbH

Wetzlarer Str. 12
90427 Nürnberg

Telefon 0911/3072200

Fax 0911/3072220

Mobil 0170/3072200



Sie erreichen uns täglich von 08.00 - 17.00 Uhr

www.hausmeisterservice-lunz.de

info@hausmeisterservice-lunz.de

Seit 1986 im Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen



Liegenschaften Grundbesitz und Verwaltungs- GmbH

Sie denken an den Verkauf, die Vermietung oder die Verwaltung Ihrer Immobilie?



**Wir beraten Eigentümer bei dem Verkauf
und der Vermietung Ihrer Immobilien**



**Wir bieten eine kostenlose Markteinwertung
Ihrer Immobilie**



**Zum Verkauf suchen wir für vorgemerkte Kunden:
Ein- und Mehrfamilienhäuser; Reihen- und
Doppelhäuser; Bauplätze; Ackerland; Wiesen**



**Zur Vermietung und Verwaltung suchen wir ständig:
Häuser und 1 – 6 Zimmer Wohnungen**

**Nutzen auch Sie unser Fachwissen und die langjährige
Markterfahrung**

Ihre kompetenten Verwalter und Immobilienberater

Quellweg 4 90427 Nürnberg

Telefon: 0911 – 30 60 30 30 oder 30 51 99

Fax: 0911 – 30 44 84

Mobil: 0177 – 35 62 75 1

E-Mail: hgtgmbh@t-online.de

Web: www.hgtgmbh.de

Für Sie da

Pfarrer Florian Wörnle

Telefon 30 13 05
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de

Pfarramtssekretärin Birgit Hensel

Telefon 30 13 05
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Bürozeiten Di. und Fr. 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten der St. Laurentiuskirche

April bis Oktober 9 bis 18 Uhr
November bis März 10 bis 16 Uhr

Kirchenvorstand

Vorsitzender	Jörg Wrosch	13 23 787
Stv. Vorsitzender	Sebastian Göttel	148 79 998
Vertrauensperson	Sabine Pongratz	210 86 998
Stv. Vertr.person	Georg Weber	307 37 43

Kirchenpfleger Heinz Tilgner 0172 8345172

Ansprechpartner sexualisierte Gewalt

<https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de>

Anna Engel	Ansprechperson.1.Grossgruendlach@elkb.de
Julia Auer	Ansprechperson.2.Grossgruendlach@elkb.de

grossgruendlach-evangelisch.de

Konto der Kirchengemeinde

Spenden und Kirchgeld

VR Teilhaberbank Metropolregion Nürnberg
Empfängername: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Großgründlach
IBAN DE65 7606 9559 0000 4610 40

Diakonie Knoblauchsland gGmbH

Standort Großgründlach
Großgründlacher Hauptstraße 35
Geschäftsführung Gabi Forster
Telefon 93 62 840
Telefax 93 62 841
eMail gabi.forster@diakonie-knoblauchsland.de
Notruf Diakoniestation 0178 23 11 157
Sprechstunde nach Vereinbarung

Diakonie-Verein Großgründlach e.V.

Großgründlacher Hauptstraße 37
1. Vorsitzender Pfarrer Florian Wörnle
Bankverbindung / Spendenkonto
VR Teilhaberbank Metropolregion Nürnberg
IBAN DE14 7606 9559 0000 4460 50

Seniorennetzwerk Knoblauchsland

Ansprechpartnerin: Petra Rothgängel
Email: petra.rothgaengel@diakonie-knoblauchsland.de
Tel. 0151 / 585 477 39

Impressum

Nächste Ausgabe 15. August 2026
Redaktionsschluss 18. Juli 2026

Ausgabe 2/2026	lfd. Nr. 294 - erscheint ab 15. Mai 2026 (Auflage 2700 Stück)
Herausgeber	Ev.-Luth. Pfarramt, Großgründlacher Hauptstr. 37, 90427 Nürnberg
V.i.S.d.P.	Pfarrer Florian Wörnle
Redaktion / Layout	Klaus Ernst, Dr. Alexander Hars, Bettina Uttinger, Pfarrer Florian Wörnle
eMail	pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Druck	gemeindebrieffdruckerei.de, 29393 Groß Oesingen
Fotos / Bildnachweise:	Eigene Bilder, canva.com, kirche-kunterbunt.de, Diakonie Erlangen, Heinz Tilgner, Dr. Thomas Koch, Helga Jakob-Stralka.

Das Gemeindemagazin wird in vier Ausgaben/Jahr aufgelegt. Es erscheint alle drei Monate im Februar, Mai, August und November eines Jahres. Neben Informationen werden auch Beiträge im kirchlichen und gemeindlichen Interesse veröffentlicht. Ein Anspruch auf Abdruck unverlangt eingesandter Beiträge, Grafiken oder Fotos besteht nicht. Alle gezeichneten Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und sind unabhängig von Redaktion und Pfarramt. Das Gemeindemagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach verteilt. Die Finanzierung erfolgt durch Anzeigen und Spenden. Für beides sind wir sehr dankbar! Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2018.

WIR FEIERN

36. ÖKUM. GEMEINDEFEST 12. JULI 2026

GOTTESDIENST FÜR
"GROSS&KLEIN" UM 14.00UHR
MIT DEM POSAUNENCHOR

EV. GEMEINDE ZENTRUM
GROSSGRÜNDLACHER
HAUPTSTRASSE 37

**IM ANSCHLUSS: KAFFEE UND KUCHEN.
VIELE LECKEREIN VOM GRILL.
ZAHLREICHE AKTIONEN UND
AKTIVITÄTEN FÜR DIE GANZE
FAMILIE
ENDE: CA. 19.00UHR**

Ev. Kirchengemeinde & kath.
Kirchengemeinde & KJGR & GVM
Großgründlach & Diakonie-Verein
Großgründlach e.V. & Diakonie
Knoblauchland gGmbH &
Seniorennetzwerk Knoblauchland
& Bücherbasar & Café-Rad



"Mit Rückenwind durchs Knoblauchland"

Ökumenischer Radlgottesdienst

25. Mai 2026
Pfingstmontag

Start:
9:30 in Boxdorf am Weiher
Ziel:
ca. 11.15 in Kraftshof St. Georg
Ende:
ca. 12 Uhr

Strecke: ca. 9 km. Gut befahrbar und familienfreundlich. Wir machen
Zwischenstopps in Reutles an der Felicitas Kapelle (ca. 10 Uhr) und am Irrhain
(ca. 11 Uhr).

Unterwegs gibt es verschiedene Impulse und Aktionen! Anschließend kühle
Getränke und Snacks in der Wehranlage in Kraftshof.
Alle Generationen sind willkommen!

Wir freuen uns auf euch!



Der mobile
Treffpunkt
für Großgründlach!

MO	6. APRIL 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr	DO	16. JULI 2026 Spielplatz am Hansengarten 15 - 17
SO	26. APRIL 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr	SO	26. JULI 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr
DO	21. MAI 2026 Spielplatz am Hansengarten 15 - 17 Uhr	SO	23. AUGUST 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr
SO	24. MAI 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr	SO	13. SEPTEMBER 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr
SO	14. JUNI 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr	DO	17. SEPTEMBER 2026 Spielplatz am Hansengarten 15 - 17 Uhr
DO	18. JUNI 2026 Spielplatz am Hansengarten 15 - 17	SO	27. SEPTEMBER 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr
SO	28. JUNI 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr	SO	11. OKTOBER 2026 im neuen Friedhof 14 - 16 Uhr

Urlaub ohne Koffer Drei Tage - Drei Städte

Seniorenfreizeit im August 2026
Evangelische Kirchengemeinde
St. Laurentius Großgründlach



Großgründlach evangelisch



Erlangen



Nürnberg



Fürth



COFFEELOVER, SOCIALIZER, HOBBYBÄCKER, FAHRRADBASTLER
& ALLE DIE SICH ANGESPROCHEN FÜHLEN AUFGEPASST:

WIR SUCHEN DICH!



Wirst du Lust, bei der Umsetzung mit dabei zu sein? Für das Café-Rad suchen wir noch Unterstützung!

Für weitere Infos, melde Dich gerne per Mail an caferad@groendlach.de

Für weitere Infos einfach scannen



Gehen Sie mit uns auf die Reise und entdecken Sie Altes neu! Zusammen unterwegs und doch Zuhause!
Anmeldung beim SeniorenNetzwerk Knoblauchland
0151/58547739